

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spezifische und inklusive Didaktik in der Pädagogik bei Geistiger Behinderung		o6-G-Did3-V-202-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik IV		Lehrstuhl für Sonderpädagogik IV - Pädagogik bei Geistiger Behinderung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Grundlagen einer inklusiven Pädagogik und Didaktik für ein Lernen in heterogenen Gruppen; Umsetzungen im Handlungsfeld Schule (einschließlich Vorschule); Fachdidaktische Einsichten in sonderpädagogisch relevante Lernbereiche; Analyse und Strukturierung von Unterrichtsmaterialien; Verknüpfung von theoretischen Überlegungen und praktischen Übungen; Unterschiedliche Formen offenen Unterrichts für ein individualisierendes und differenzierendes Lernen; spezifischer Einbezug von komplexer Behinderung in didaktischen Überlegungen; Reflexion und Beitrag zur Schulentwicklung.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Die Studierenden kennen verschiedene Ansätze zu einem gemeinsamen Lernen von behinderten und nichtbehinderten Kindern und Jugendlichen und können Vor- und Nachteile abwägen und begründen. In ihren didaktischen Überlegungen beziehen sie insbesondere die Bedürfnisse von Menschen mit einer komplexen Behinderung mit ein. Die Studierenden kennen Möglichkeiten und Materialien für einen individualisierten und differenzierten Unterricht. Sie sind in der Lage, schulische und vorschulische Lernbereiche zu analysieren und zu strukturieren. Sie kennen Organisationsformen und pädagogische Implikationen eines Lernens in heterogenen Gruppen. Die Studierenden können Arbeitsgruppen organisieren. Sie können sich in Arbeitsgruppenphasen einbringen, wechselseitige Verantwortung bei arbeitsteiligen Schritten übernehmen und sich bezüglich Ergebnispräsentation austauschen. Die Studierenden können theoriegeleitete Begründungszusammenhänge vorstellen. Sie können Erkenntnisse wissenschaftlichen Handelns auf schulische Prozesse beziehen, schulischen Materialeinsatz reflektieren und eigene Lernmaterialien erstellen. Die Studierenden erhalten Einblick in ihre Aufgabe zur Beteiligung an Schulentwicklung.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>1) Klausur (45-90 Min.) oder 2) Referat (15-30 Min.) mit Hausarbeit (10-20 S.) oder 3) Portfolio (8-16 S.) Bonusfähig</p>		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Bezug zur LPO I		
§ 95 I Nr. 3		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2020)		

